

„Wenn e-Invoicing auf e-Banking trifft“



## Erfolgsfaktor e-Invoicing

„Kunden binden in Zeiten historisch niedriger Zinsen“

3. November 2016 – Top Event Herbst 2016, PPI Schweiz | Zürich

Christian Rütth

voba solutions GmbH

# Agenda

- Unternehmenskurzportrait
- Zahlen, Daten, Fakten zur genossenschaftlichen Finanzgruppe
- e-Invoicing im Jahr 2016
- Strategische Relevanz für die deutschen Volks- und Raiffeisenbanken
- Key Facts zur Plattform
- Erfolgreiche Produkteinführung



“Wenn e-Invoicing auf e-Banking trifft“



# Unternehmenskurzportrait

Spezialisten für  
Datenqualitäts-, FRAUD- &  
Vertriebsmanagement  
Lösungen für Energiegenossenschaften  
Absatzfinanzierung  
e-Invoicing  
Consulting

Partnerschaften und  
Kooperationen\*



TOP 6 der europäischen Software-  
Unternehmen  
>20.000 Mitarbeiter in 54 Ländern  
1,7 Mrd. EUR Umsatz in 2015



Unsere Vision

Als ein Unternehmen des  
genossenschaftlichen Verbundes  
verstehen wir uns als „first mover“  
innerhalb unserer Finanzgruppe für  
spezielle und innovative  
Branchenlösungen.

Kunden der  
voba solutions GmbH

Seit fast zehn Jahren betreut die  
voba solutions GmbH hunderte  
Primärgenossenschaften im  
gesamten deutschen Bundesgebiet.

\*e-Invoicing

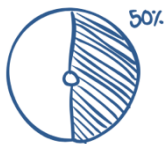
# Zahlen, Daten, Fakten



1.021 Volks- und Raiffeisenbanken / 12.260 Bankstellen\*



Negative Entwicklung des CIR in den letzten Jahren  
2013: 65,9 | 2014: 66,4 | 2015: 67,9\*



50% des Deckungsbeitrags aus dem Gewerbe- und Firmenkundengeschäft (bei einigen Banken sogar deutlich mehr)



„Hohe Wechselbereitschaft“ – jeder vierte Gewerbe- oder Firmenkunde überlegt sich, seine Hausbank zu wechseln

# e-Invoicing im Jahr 2016



Über 6 Mrd. Rechnungen werden in Deutschland jedes Jahr versendet



Nur 5-10% aller Rechnungen in Deutschland werden elektronisch übermittelt



Wachstumsrate der elektronischen Rechnung liegt bei etwa 15-20% p.A.



Kosteneinsparung pro Rechnung unter Berücksichtigung der gesamten Prozesskette bei rund 60-75%

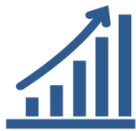


Nach dem Willen der EU und dem Verband der elektronischen Rechnung (VeR) sollen bis 2020 70% sämtlicher Rechnungen elektronisch versendet werden



Grundlegende Reform und Verschärfung der GoBD / keine Signaturpflicht (seit 09/2016 auch in der Schweiz)

# Strategische Relevanz



Neuer Markt mit einer erheblichen Wachstumsrate



Intensive Kundenbindung durch sehr hohe Einstiegsbarrieren für den Wettbewerb (andere Banken oder freie Anbieter wie z.B. billomat.de, easybill.de, etc.)



„First Mover & Innovator“ – bisher bietet eine solche Lösung keine andere Bank in Deutschland



„Non-Banking“ Mehrwertprogramm mit gleichzeitiger Erhöhung der Produktnutzungsquote bei Gewerbe- und Firmenkunden



Erhebliche Liquiditätsverbesserung durch ein optimales Cash-Management (u.a. Mahnprozess) bei Ihren Kunden

"Wenn e-Invoicing auf e-Banking trifft"



# Video zu VR-Billing



Erklärvideo zu VR-Billing



Online unter: [www.vobasolutions.de/vr-billing](http://www.vobasolutions.de/vr-billing) anschauen

# Key-Facts zur Plattform I.



Webbasiert – keine Installation notwendig



Zertifiziert nach IDW PS880 (Transtreuhand Wirtschaftsprüfungsgesellschaft GmbH) und OWASP Top 10 (plan42 GmbH)



Einfache und schnelle Angebots- und Rechnungserstellung



Automatisiertes Mahnwesen



Automatisierte Zahlungseingangsüberwachung



Personalisierte Rechnungen mit dem eigenen Logo



## Key-Facts zur Plattform II.



Datenübermittlung der Buchhaltungsdaten an den Steuerberater



Ideal für Selbstständige und kleine bis mittlere Unternehmen



Erhebliche Produktivitätsverbesserung



Rechtssichere Vorlagen (Angebote, Rechnungen und Mahnungen)



Kunden- und Produktdatenbank (Import)

# Produkteinführung I.



## Branchen

- ↩ Handwerksbetriebe
- ↩ Catering-Unternehmen
- ↩ Fahrschulen
- ↩ Ärzte / Heilberufe
- ↩ Freelancer
- ↩ Reisebüro
- ↩ Kfz-Betriebe
- ↩ Vereine
- ↩ Bestattungsunternehmen
- ↩ Heizöllieferanten
- ↩ Floristen
- ↩ Möbelfachmarkt
- ↩ Fahrradhändler
- ↩ Optiker
- ↩ u. v. m.

# Produkteinführung II.



## Kundenidentifikation

- ↩ Gewerbe- und Firmenkunden ohne eigene Buchführung
- ↩ Ab der zweiten Rechnung pro Monat profitabel
- ↩ Auswertung über entsprechende BI-Systeme (Zahlungsstromanalyse)
- ↩ Auswertungen über die Schufa Holding AG (Marktanalyse)
- ↩ Direkte Kundenansprache
- ↩ Vorträge der Bank zum Thema e-Invoicing bei den Handels- und Gewerbevereinen im Geschäftsgebiet

„Wenn e-Invoicing auf e-Banking trifft“



Vielen Dank

„Wenn e-Invoicing auf e-Banking trifft“